



Bildungsangebote für
viele Bereiche der Gemeindegarbeit

Herzlich willkommen

zur GEMEINDE-UNI
im Kirchenbezirk Zwickau.

ANGEBOTE

Jahresprogramm
2022

01|22 Das Erste Testament neu entdecken Weisheit in Israel

Die Weisheitsliteratur des Ersten Testamentes steht weithin unbeachtet am Rande. Doch lohnt es sich, sie näher zu betrachten. Denn Weisheit ist mehr als Wissen. Weisheit – das ist die Kunst, das Wissen so anzuwenden, dass es dem Leben dient. Weisheit – das ist aber auch die Lust am Denken, die Fragen und Widersprüche bewusst einschließt. Die Seminare laden ein zu einer Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Sprüche, Gedichte, Reden und Erzählungen und deren Aktualität für uns heute.



Einzelthemen

„Was soll's?" – Begegnung mit dem Prediger

„Zur Klage wurde mein Saitenspiel" – Hiob, Dulder und Rebell

„Das umworbene DU" – Entdeckungen im Buch der Sprüche

„Das hörende Herz" - Weisheit und Torheit im Leben Salomos

Termin

1. März | 31. Mai | 30. August | 29. November

Jeweils Di, 19-21 Uhr, Jugend-und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Johannes Berthold, Prof. für AT, Moritzburg

Zielgruppe

Alle, die sich auf eine Entdeckungsreise durch das Erste Testament begeben und sich überraschen lassen wollen, wie aktuell und lebensnah die Texte sind



Mindestteilnehmerzahl

25

Der Schmuck des Altars wird in vielen Gemeinden von Ehrenamtlichen übernommen. Dieses Seminar gibt eine Einführung in Fragen des Altarschmucks (Farben des Kirchenjahres, Blumensorten, theologische Hintergründe).

Vor allem aber werden die Teilnehmenden unter fachkundiger Anleitung selbst ein Blumengesteck oder einen anderen Altarschmuck gestalten.



Termin

Mi, 12. März, 10–15 Uhr,

Kirche Meerane, Kirchplatz 1, 08393 Meerane

Gesteck-Gefäß, Gartenschere und Messer mitbringen.

Kosten: 30 € werden den Kirchgemeinden der Teilnehmenden in Rechnung gestellt.

Referenten

Dr. Kathrin Mette, Pfarrerin, Ehrenamtsakademie
Lydia Schleife, Floristin

Zielgruppe

Kirchner und Kirchnerinnen, Kirchenkuratoren,
Kirchvorsteher/innen, Interessierte

Mindestteilnehmerzahl

8



03|22 „Ich versteh dich einfach nicht!“

Kommunikation und Konflikte im Hauskreis

Beziehungen entstehen und wachsen, und nicht nur im Hauskreis!, wenn Menschen sich als Personen begegnen; und dies geschieht, wenn die Menschen sich verstehen, wenn sie gut miteinander kommunizieren.



Doch wie gelingt gute Kommunikation? Was ist zu tun, wenn man sich nicht (mehr) versteht?

Der Abend will in die Grundlagen der Kommunikation einführen und anhand von Praxisbeispielen daran arbeiten, wie man sich besser verstehen lernen kann.

Termin

Mi, 16. März, 19–21 Uhr,
Gemeindezentrum Lutherheim,
Bahnhofstraße 22, 08056 Zwickau

Referenten

Roland Kutsche, Pfarrer zur Koordination und Begleitung missionarischer Projekte und Initiativen in der Ev.-luth. Landeskirche Sachsen

Zielgruppe

Für alle die einen Hauskreis leiten und daran teilnehmen

Mindestteilnehmerzahl

15



Nicht wenige Menschen unserer Tage suchen nach Ruhe und Stille, weil sie sich in einer hektischen Welt zerrissen und überlastet fühlen. Meditation ist hoch im Kurs.

Das Ruhegebet ist eine uralte, im evangelischen Bereich kaum wahrgenommene Tradition im Christentum. Es geht auf den Mönchsvater Johannes Cassian (360 – 435) zurück. Diese frühe mönchische Spiritualität hat als eine Quelle christlichen Lebens ihre Bedeutung und Aktualität bis heute nicht verloren.

Unsere christliche Gegenwart ist von tiefer Sehnsucht nach Verankerung im Glauben und Gotteserfahrung erfüllt und sucht nach überzeugenden Wegen. Folgt der Übende den Anweisungen Cassians, dann kann gelingen, wonach sich viele sehnen.

Der Abend will das Ruhegebet vorstellen und in diese für viele unbekannte Gebetsform einführen.



Termin

Do, 17. März, 19–21 Uhr

Jugend- und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Pfr. Jens R. Heil, Harra (Thüringen),
lizenzierter Lehrender des Ruhegebetes

Zielgruppe

Interessierte, Suchende, alle, die sich nach neuen Impulsen in ihrer Gebetspraxis sehnen

Mindestteilnehmerzahl

12



05|22 Umgang mit Verschwörungstheorien

An Hand von Beispielen aus der Geschichte sollen die Merkmale und Argumentationsstrukturen von Verschwörungstheorien erarbeitet werden.

Ziel ist es, Kriterien für eine gute Balance zwischen gesundem Misstrauen und gefährlichem Verschwörungsglauben abzuleiten.

Dabei sollen biblische Aspekte Beachtung finden. Zuletzt wollen wir Strategien im Umgang mit Verschwörungstheoretikern bedenken.



Termin

Fr, 1. April, 19–21 Uhr

Jugend- und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Andreas Hornung ist selbständiger Gartengestalter, Lebensberater und seit 2014 Vorstandsmitglied des Ev. Bundes Sachsen. Diese Arbeitsstelle für Weltanschauungs- und Sektenfragen ist eine Art spiritueller Verbraucherschutz und eine Dienstleistungseinrichtung für die Kirchgemeinden.

Zielgruppe

Alle, die auf diesem Gebiet Orientierung suchen und an biblischen Impulsen zum Thema interessiert sind.

Mindestteilnehmerzahl

12



Das Seminar stellt das Konzept „Kirche Kunterbunt“ vor und bringt dabei Erfahrungen aus ersten Umsetzungsversuchen im Kirchenbezirk Leipzig mit ein.

„Kirche kunterbunt“ ist eine „fresh expressions of church“.

Sie hat 5- bis 12-Jährige und ihre Bezugspersonen gemeinsam im Blick. Junge Familien, auch

Paten und Großeltern, können hier Gemeinde erleben, auch wenn sie bisher wenig Bezug zu Glauben und Kirche hatten. Kirche Kunterbunt ist ein intensives Treffen mit Aktiv-Stationen zu einer Bibelgeschichte oder einem Thema, einer interaktiven Feierzeit und Tischgemeinschaft. Kirche Kunterbunt beteiligt, bringt Menschen ins Gespräch. Ein neues Beziehungsnetzwerk entsteht, in dem auch erste Schritte in Richtung Glaube möglich werden, auch für Erwachsene. (aus: www.kirche-kunterbunt.de)



Termin

Mi, 6. April, 19–21 Uhr

Gemeindehaus der Pauluskirchengemeinde Zwickau,
Pauluskirchplatz 2a, 08060 Zwickau

Referenten

Ekkehard Weber, Bezirkskatechet im Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig

Zielgruppe

Gemeindepädagogen, Erzieher, Eltern,
Verantwortliche der Arbeit mit Kindern
und Familien

Mindestteilnehmerzahl

15



07|22 Workshoptag

Worship hier und jetzt – Lobpreis als Kunstform und Lebensstil –

Worship ist ein wichtiger Bestandteil des zeitgenössischen Glaubenslebens (geworden). Längst hat sich diese Form der Gottesdienstgestaltung vom Lückenfüller zur Liturgieform selbst entwickelt. Was bedeutet das für Dich, für die Art wie Du Glauben



lebst, für die Art wie Du Gottesdienst erlebst und mitgestaltest? In diesem Workshop wollen wir uns der Relevanz von Lobpreis widmen und erkunden, wie wir am besten in unserer Gemeinde „Lobpreis spielen“ und sie „in Anbetung leiten“ können.

Termin

Sa, 30. April, 9.30–16.30 Uhr

Jugend- und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Marta und Martin Mai, Leipzig, Leitende des Kulturwerk M14 gUG

Zielgruppe

Lobpreisbands, Interessierte

Mindestteilnehmerzahl

20



Wir sind mit Leib und Seele geschaffen. Dieses Geschenk Gottes an uns nehmen wir an diesem Abend bewusst wahr. Wir entdecken dabei, wie grundlegend die Bibel von unserer Körperlichkeit spricht und finden Glaubensformen, in denen dies zum Ausdruck kommt. Das Körpergebet ist eine dieser Formen, die wir in kleinen Übungen ganz praktisch kennenlernen.



Termin

Di, 17. Mai, 19.30–21 Uhr

Jugend- und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Cornelia Henze, Pfarrerin, Röhrsdorf, Geistliche Begleiterin

Zielgruppe

Zu diesem Abend sind alle herzlich eingeladen, die nach leiblichen Ausdruckformen christlicher Spiritualität suchen und bereit sind, sich auf Körperübungen einzulassen.

Bringen Sie bitte warme Socken und eine dünne Decke mit.



Mindestteilnehmerzahl

10

09|22 Digitalität – ein einfacher Türenöffner

Die Chancen der Digitalität in Gemeinde und Kirche

Digitalität inkludiert nicht nur den technischen Aspekt der Digitalisierung, sondern auch die Kompetenzen, die Menschen in dieser veränderten Welt brauchen. In diesem Seminar sprechen wir praktisch darüber, wie Gemeinden und Kirchenbezirke sich der Digitalität annehmen können. Wir legen Grundsteine für Transformation mit ersten eigenen Schritten.



Achtung Spoileralarm!
Diese Grundsteine können kirchenraumfüllende Veränderungen mit sich bringen.

Termin

Do, 19. Mai, 19–21 Uhr

Jugendpfarramt Zwickau, Tonstraße 2, 08056 Zwickau

Live-Zoom (Hybrid) – Wer von zu Hause mit dabei sein will, dem schicken wir nach Anmeldung den Link zu.

Referenten

Max Schädlich, Digitalcoach für missionarische Gemeinde

Zielgruppe

Für Gemeinden, Kirchenbezirke, speziell Kirchenvorstände, Mitarbeitende in Leitungs- und Verantwortungsbereichen, Macher

Mindestteilnehmerzahl

12



Der Wald, als komplexer Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten, bietet uns einen spannenden und faszinierenden Einblick in die Schöpfung. Wir wollen in diese Welt eintauchen, sie mit allen Sinnen erleben und versuchen, sie besser zu verstehen. Dabei werden wir auch verborgene/unsichtbare Dinge kennenlernen. Ziel ist es in unserer lauten und schnellen Welt der Schöpfung wieder ein Stück näher zu kommen.



Termin

Sa, 21. Mai, 9.30 – 15 Uhr

Jugend- und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Tobias Rietzsch, Zootierpfleger, Umweltbildner

Zielgruppe

naturinteressierte Menschen im Alter von 10 - ?
Bitte dem Wetter angepasste Kleidung,
festes Schuhwerk und Trinken mitbringen
(kleine Wanderung)

Mindestteilnehmerzahl

12



11|22 Ein Schnupper- und Einführungs- abend: Gut und geistlich leiten

Das Gelingen von guter Leitung ist eine, vielleicht sogar die größte Herausforderung in Kirche und Gesellschaft. Doch was heißt gut und geistlich leiten?

Der Abend will einführen, in die verschiedenen Dimensionen von Leitung. Dazu gehört ein wenig Theorie, aber ebenso ganz praktische Hinweise und Einübungen. Der Abend will Lust auf mehr machen, dass KV-Arbeit keineswegs nur Frust bedeutet.

Im Gegenteil: Als Leitung entscheiden wir über die Zukunft von Gemeinde und Kirche.



Termin

Mi, 22. Juni, 19–21 Uhr

Lutherhaus, Bahnhofstraße 22, 08056 Zwickau

Referenten

Roland Kutsche, Pfarrer zur Koordination und Begleitung missionarischer Projekte und Initiativen in der Ev.-luth. Landeskirche Sachsen

Zielgruppe

Für Kirchvorsteher und KV-Vorsitzende und Stellvertreter

Mindestteilnehmerzahl

15



Ein Instagram-Account, ein Newsletter, Messenger mit Broadcastlisten oder Gruppen, über die sich der Hauskreis trifft, eine neue Webseite oder der Podcast, den die Region jetzt ausgestaltet. Es gibt viele Möglichkeiten, sich neuen digitalen Formaten zu nähern. Dieses Seminar soll mit zugeschnittenen Inhalten für genau solche Bereiche neue Impulse oder Möglichkeiten zum Austausch und Stärkung bieten. Das Format, sowie konkrete Fragen bitte vorab an max.schaedlich@evlks.de schicken.



Termin

Do, 15. September, 19–21 Uhr

Jugendpfarramt Zwickau, Tonstraße 2, 08056 Zwickau
Live-Zoom (Hybrid) – Wer von zu Hause mit dabei sein will,
dem schicken wir nach Anmeldung den Link zu.

Referenten

Max Schädlich, Digitalcoach für missionarische Gemeinde

Zielgruppe

Für Gemeinden, Kirchenbezirke, speziell
Kirchenvorstände, Mitarbeitende in
Leitungs- und Verantwortungsbereichen, Macher

Mindestteilnehmerzahl

12



13|22 Abendmahl, Agapefeier, gemeinsames Essen ...

Die ersten Christen haben gemeinsam Mahl gefeiert.

Das gemeinsame Essen war zentral für die Zusammenkünfte in den Häusern. Wir haben die geistliche Dimension des Mahles verloren. Heute gibt es nur noch eine Hostie und einen Schluck Wein beim Abendmahl. Doch inzwischen verbreiten sich Agapefeiern und andere Formen des gemeinsamen Essens. Was können wir von Jesus und den ersten Christen lernen, was die Bedeutung und die Praxis des Herrenmahls und des gemeinsamen Essens betrifft.



Termin

Mi, 21. September, 19–21 Uhr

Jugend-und Begegnungszentrum, Bauerngut Rödlitz

Referenten

Roland Kutsche, Pfarrer zur Koordination und Begleitung missionarischer Projekte und Initiativen in der Ev.-luth. Landeskirche Sachsen



Mindestteilnehmerzahl

12

Unsere Sehnsucht ist, dass Gott in dieser Thomasmesse unser Leben erfrischen und beleben wird. Neben einer kurzen Impulspredigt und Abendmahl, gibt es in diesem Gottesdienst Stationen, wo man beten (klagen), meditieren, Stille erfahren, sich salben oder segnen lassen kann. Ebenso ist Zeit für Gespräche beim gemeinsamen Essen.

Termin

So, 03. April, 9.30 Uhr

in der Kirche Bernsdorf

So, 18. September, 17 Uhr

Christophorie-Kirche in Hohenstein-Ernstthal

So, 13. November, 15 Uhr

in der Kirche in Glauchau-Gesau, Pfarrweg 1

Kein Teilnehmerbeitrag!

Keine Anmeldung nötig!

Referenten

Ein Team vom Trägerkreis der Gemeinde-Uni
mit der Gemeinde vor Ort

Zielgruppe

Alle, die sich nach der Quelle des Lebens sehnen

Mindestteilnehmerzahl



Veranstaltungen im Rahmen der Initiative missionarischer Aufbrüche „Kirche-die-weiter-geht“

Impulstag: »Lokal! Regional!? Sowieso egal?« – Kirchenentwicklung in der Ortsgemeinde und in der Region

Sa, 29. Januar, 9.30–16.30 Uhr

Chemnitz, Kreuzkirche, Henriettenstraße 36

Summerschool „Mission und Kontext“

Mo, 4. Juli, 10 Uhr – Fr, 8. Juli, 13.30 Uhr

KOMENSKÝ Gäste- und Tagungshaus,
Comeniusstraße 8+10, 02747 Herrnhut

Referent: Prof. Michael Herbst, Dr. Felix Eiffler + Team

Buchlesung und Gespräch mit Stefan Seidel – „Heimweh nach Gott – Was verbindet heute Himmel und Erde?“

Autor des Buches »Nach der Leere. Versuch über die Religiosität der
Zukunft« und Leitender Redakteur des SONNTAG

Do, 28. April, 19–22.30 Uhr

Theaterhaus Schille, Otto-Schill-Straße 7, Hinterhof, 04109 Leipzig

Beten & Businessplan – christliches Entrepreneurship zwischen eigenen Handeln und Gottes Wirken

Workshoptag mit den Gründern vom Pixel Sozialwerk (Anna und Erik Reppel, Erfurt)

Sa, 8. Oktober, 10–16 Uhr

Gemeindezentrum, An der Stadtkirche 1,
09212 Limbach-Oberfrohna



Anmeldung: www.kirche-die-weiter-geht.de

oder über die Ehrenamtsakademie Meißen

Telefon: 03521. 4706-53

ehrenamtsakademie@evlks.de

Mehr Informationen unter www.kirche-die-weiter-geht.de

Auskunft erteilt: Pfarrer Roland Kutsche, Tel.: 037204. 50715,

Roland.Kutsche@evlks.de

Wir über uns

Die Gemeinde-UNI ist eine Erwachsenenbildungsinitiative, die es seit 2006 gibt.

Unsere Vision von Kirche ist eine mündige und missionarische Beteiligungskirche, in der „das Priestertum aller Gläubigen“ gelebt wird.

GEMEINDE-UNI will Gemeinden in diesen Veränderungsprozessen begleiten und Impulse geben.

Sie soll Lernort für unterschiedlich geistlich-theologisch geprägte Christen sein, die durch den Glauben an den dreieinigen Gott miteinander verbunden sind und voneinander lernen und geistlich wachsen wollen.

Als biblisches Leitbild steht für uns **Epheser 4, 11-16**.

Ziel der GEMEINDE-UNI ist die Entwicklung, Förderung und (Weiter-) Bildung:

- einer lebendigen und tragfähigen Beziehung zum trinitarischen Gott
- einer geistlichen und menschlichen Reife
- einer mündigen theologischen Urteilsfähigkeit
- von gegenseitiger Wertschätzung und Toleranz gegenüber anderen theologischen Ansichten und fremden Formen von Spiritualität
- der Fähigkeit über seinen Glauben sprachfähig zu sein
- eines missionarischen Bewusstseins
- von Team- und Leitungsfähigkeit
- einer seelsorgerlichen und kommunikativen Kompetenz

Hinweise

Anmeldung

Wenn Sie an einem Seminar teilnehmen möchten, erbitten wir eine Anmeldung bis **spätestens** 8 Tage vorher über unsere Internetseite (www.gemeinde-uni.de), per Mail an anmeldung@gemeinde-uni.de oder im Büro der Jugendarbeit unter Tel. 037 204 / 58 95 22.

Kosten

Folgende Teilnehmergebühren erbitten wir zur Deckung der Unkosten:

- pro Abend 5 € (inkl. Getränk und Arbeitsmaterialien)
- pro Tag 15 € (inkl. Verpflegung und Arbeitsmaterialien)

Sie erhalten von uns eine Quittung.

Manche Kirchengemeinden unterstützen die Weiterbildung ihrer Mitarbeiter.

Fragen Sie doch einmal bei Ihrer Gemeinde nach!

Anfahrt

Wenn nichts anderes angegeben ist, finden die Seminare im Bauerngut Rödlitz statt.

Förderverein des Bauerngutes Rödlitz

Weitere Infos unter

www.jupfa-zwickau.de/bauerngut-home/veja



Trägerkreis

Sup. Harald Pepel, Zwickau

Tel. 0375/27176910 | harald.pepel@evlks.de

Andreas Hornung, Glauchau Jerisau

Tel. 03763/2663 | hornung@saxonia.net

PfarrerIn Anke Indorf, Hohnstein-Ernsthal

Tel. 03723/49972 | pfarrerIn@christophori.de

Pfarrer Roland Kutsche, Lichtenstein

Tel. 037204/50715 | Roland.Kutsche@online.de

Christiane Scheurer, Glauchau

Tel. 0177/7422066 | schnabels.letzte@web.de

Uwe Möckel, Zwickau

Tel. 0375/2774646 | u.moeckel@6punkt5.de

Lars-Christian Trommer, Mülsen

Tel. 0177/8170551 | Lars-28@gmx.de

Pfarrer Sören Lange, Oberwiera

Tel. 0163/7734388 | Soeren_Lange@gmx.de

IMPRESSUM

GEMEINDE-UNI

im Kirchenbezirk Zwickau

Bernhard-Reinhold-Weg 3, 09350 Lichtenstein / Sa.

Telefon: 037204 / 589522, Fax: 037204 / 589523

info@gemeinde-uni.de

www.gemeinde-uni.de

Träger:

Ev.-Luth. Kirchenbezirk Zwickau

Internet: www.kirchenbezirk-zwickau.de

So sind wir zu finden

Jugend- und Begegnungszentrum

„Bauerngut Rödlitz“

Bernhard-Reinhold-Weg 3

(Achtung! Eigene Zufahrt ca. 30 m nach Straßenschild)

09350 Lichtenstein / Sa. OT Rödlitz

